# Etiketten

Artikel vom **25. September 2018**
Verpackung und Ausstattung




Etiketten aus FSC-Recyclingpapier und FSC-Material bietet Etiket Schiller an. FSC steht für Forest Stewardship Council. Die Organisation entwickelt weltweit gültige Standards für den Anbau und die Verwertung von Wäldern, um natürliche Ressourcen zu schonen und den CO2-Ausstoß zu reduzieren. Seit Jahren nutzt der Etikettenhersteller Recyclingpapier für die Etikettenproduktion und setzt damit ein Zeichen für den Umweltschutz. Für die Papierherstellung werden rund 30 % weniger Wasser und 18 % weniger Energie als für Frischfaserprodukte benötigt. Recyclingmaterial schont außerdem die Waldreserven und reduziert den Kohlenstoffdioxid-Fußabdruck. Das Recyclingpapier ist das erste Etikettenmaterial des Unternehmens, dessen Obermaterial zu 100 % aus Recyclingpapier mit FSC-Recycling-Zertifizierung besteht. Das Obermaterial der Etiketten wird in einem besonderen Verfahren hergestellt: Zur Gewinnung wird eine neue Methode zur Wiederverarbeitung von silikonbeschichteten Papieren eingesetzt. Diese Verarbeitungstechnologie ermöglicht es, Silikon aus Papierfasern zu entfernen und das Fasermaterial bei der Herstellung von recycelten Papieren wiederzuverwenden. Bisher wurde dieses Papier meist über Mülldeponien

oder Verbrennungsanlagen entsorgt. Der Etikettenhersteller verfolgt eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie, bei deren Umsetzung auch klassisches FSC-Papier eine wesentliche Rolle einnimmt. Das langfristige Ziel ist es, möglichst alle verwendeten Papiere aus FSC-zertifizierten Quellen zu beziehen. Verarbeitet wird das FSC-zertifizierte Material ebenso wie konventionell hergestellte Papiere. Sämtliche üblichen Druckverfahren können angewendet werden. Heißprägungen und Lackierungen sind genauso möglich wie matte oder glänzende Oberflächenqualitäten. Das Papier eignet sich für die Etikettierung von allen Produkten, die nicht mit Wasser in Kontakt kommen.

**Hersteller aus dieser Kategorie**

© 2025 Kuhn Fachverlag